

SPORTJOURNAL 2024

November 2024

Sportunion Abtenau
5441 Abtenau, Au 190
E-Mail: info@sportunion-abtenau.at
TEL.: 0664 5662006

Wir bewegen Menschen

EINLADUNG zur JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2024

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Vereinsmitglieder!

Die Sportunion Abtenau beruft gemäß § 10 der Vereinsstatuten die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung ein.

Datum: Freitag, 22. November 2024
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Ort: Gasthof „Traunstein“

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
3. Mündlicher Bericht des Obmannes
4. Grußworte der offiziellen Vertreter
5. Bericht des Finanzreferenten
6. Bericht der Kontrolle und Entlastung des Vereinsvorstandes
7. Neuwahlen Sektion(en)/Vorstand
8. Grußworte der offiziellen Vertreter
9. Ergänzungen zu den schriftlichen Berichten der SektionsleiterInnen
10. Ehrungen
11. Allfälliges

Mit sportlichen Grüßen



(Thomas Bogensperger, Obmann)

www.sportunion-abtenau.at

Unser Leitbild: Wir wollen für alle AbtenauerInnen den Zugang zu einem vielfältigen und leistbaren Sportangebot ermöglichen, um die Gemeinschaft, Teamfähigkeit und Gesundheit zu fördern.

Inhaltsverzeichnis

Der Obmann	4
Aktivsport.....	6
Damenturnen.....	8
Fussball	10
Fussball Jugend.....	18
Ringens.....	21
Ski-Alpin.....	22
Ski-Nordisch	23
Synchronschwimmen.....	26
Tennis.....	28
Sponsoren.....	30

Impressum

www.sportunion-abtenau.at

Herausgeber

SPORTUNION Abtenau
Au 190, 5441 Abtenau
Telefon: +43 / 664 56 62 006
E-Mail: info@sportunion-abtenau.at
ZVR-Zahl: 583743838
www.sportunion-abtenau.at

Fotos

SPORTUNION Abtenau
Privat
Fussball-Impressionen vom Salzburger Unterhaus

Redaktion

Andreas Galler
Mireille Roelofs

Erscheinungszeitraum

November 2024, Ausgabe 52

Druck

Samson Druck GmbH

©2024 SPORTUNION Abtenau
Auflage: 1.000 Stück



Sportunion Abtenau 2024 - Rückblick und Ausblick

Die Sportunion Abtenau kann auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken, geprägt von sportlichen Erfolgen, gesellschaftlichen Veranstaltungen und zukunftsweisenden Entscheidungen.

Tradition und Gemeinschaft – Das Maibaumfest

Das Maibaumfest der Sportunion Abtenau hat auch in diesem Jahr wieder viele BesucherInnen aus Nah und Fern angezogen. Bei herrlichem Wetter wurde der Maibaum mit vereinten Kräften aufgestellt, begleitet von musikalischer Umrahmung und kulinarischen Köstlichkeiten. Der Maibaum, ein Symbol für Gemeinschaft und Zusammenhalt, steht auch sinnbildlich für das Miteinander in unserem Verein. Durch die zahlreichen sportlichen Aktivitäten für unsere Kinder konnten wir den Besuchern zeigen, wie wichtig Sport und Bewegung für Körper und Geist sind. Ich danke allen HelferInnen, die dieses Fest möglich gemacht haben, sowie den zahlreichen BesucherInnen, die für eine unvergessliche Stimmung gesorgt haben.

HeuART Fest – Brauchtum trifft Sport

Das HeuART Fest in Abtenau war ebenfalls ein voller Erfolg. Als Verein haben wir es uns nicht nehmen lassen, an diesem besonderen Fest teilzunehmen. Besonders stolz sind wir auf die vielen positiven Rückmeldungen, die uns gezeigt haben, dass Sport und Tradition in Abtenau Hand in Hand gehen können. In diesem Zusammenhang möchte ich mich recht herzlich bei der Landjugend Abtenau bedanken, mit welcher wir dieses großartige Fest gemeinsam organisiert und veranstaltet haben.

Der 4. Platz unserer Heufigur war ebenfalls ein großer Erfolg und ich möchte mich bei den fleißigen Damen bedanken, welche diese wunderbare Heufigur in zahlreichen Stunden gebunden haben.

Trotz des Erfolges war die Durchführung des HeuART-Festes eine einmalige Sache und wir werden uns in Zukunft ausschließlich auf die Durchführung unseres Maibaumfestes konzentrieren, welches wir als fixen Bestandteil der Sportunion Abtenau etablieren wollen.

Willkommen im Vorstand

Ein weiterer wichtiger Meilenstein in diesem Jahr ist die Wahl unseres neuen Vorstandsmitglieds. Ich freue mich, Simon Wallinger in unserem Team begrüßen zu dürfen. Simon war schon die letzten beiden Jahre maßgeblich für die Durchführung der oben genannten Veranstaltungen verantwortlich und wird mit frischen Ideen und großem Engagement unser Vereinsleben bereichern und maßgeblich zur Weiterentwicklung der Sportunion Abtenau beitragen. Wir sind uns sicher, dass die zukünftigen Projekte von dieser neuen Energie profitieren werden.

Sportliche Erfolge – Stolz auf unsere Athleten

Im sportlichen Bereich konnten wir auch dieses Jahr wieder einige Erfolge feiern, zu denen ich ganz herzlich gratulieren möchte. Unsere AthletInnen haben in verschiedenen Disziplinen herausragende Leistungen gezeigt und unseren Verein würdig vertreten. Diese Erfolge sind nicht nur eine Bestätigung für das Talent und den Fleiß unserer Athleten, sondern auch für das Engagement unserer TrainerInnen und BetreuerInnen.

**Blick in die Zukunft – Ziel eines neuen Sportheims**

Ein bedeutendes Zukunftsprojekt der Sportunion Abtenau ist der Bau eines neuen Sportheims. Dieses Vorhaben steht ganz oben auf unserer Agenda, um den steigenden Anforderungen und dem wachsenden Interesse an unseren Sportangeboten gerecht zu werden. Das neue Sportheim soll nicht nur den Trainingsbedingungen unserer AthletInnen zugutekommen, sondern auch ein Treffpunkt für alle Vereinsmitglieder und UnterstützerInnen werden. Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren und wir hoffen, dass dieses Projekt in den nächsten Jahren realisiert werden kann.

**Dank an Unterstützer und Sponsoren**

Ein besonderer Dank gilt unseren UnterstützerInnen und Sponsoren, ohne deren Hilfe viele unserer Vorhaben und Veranstaltungen nicht möglich wären. Ihr Engagement, sei es in finanzieller Form oder durch tatkräftige Mithilfe, ist von unschätzbarem Wert. Die Sportunion Abtenau bedankt sich herzlich bei allen, die uns das ganze Jahr über zur Seite stehen und unseren Verein in vielfältiger Weise unterstützen.



Gemeinsam blicken wir voller Zuversicht und Tatendrang in die Zukunft und freuen uns auf viele weitere sportliche und gesellschaftliche Highlights im nächsten Jahr.



Thomas Bogensperger, Obmann



15 Jahre Sektion Aktivsport

Liebe Sportlerinnen und Sportler!

Vor 15 Jahren gründete Kati Baier-Bein die Sektion Aktivsport. Aus einer kleinen Sektion, die einen Eltern-Kind-Turn Kurs organisierte, entwickelte sich eine multisportive Sektion für Kinder und Erwachsene. Zahlreiche Trainerinnen und Trainer haben uns bei diesem Projekt in den letzten Jahren unterstützt. Mit folgender Auflistung möchten wir euch alle Trainerinnen und Trainer vorstellen, die in der Saison 2023/24 tätig waren:



Jacqueline Bogensperger

Volksschullehrerin,
Übungsleiterin
Schwimmen, Retterschein,
Skilehreranwärterin,
Akademielehrgang
Klettern an
Kunstkletterwänden

Geräteturnen für Kinder von 6-14 Jahren
KiGeBe Schwimmen, Lauftraining und Ski fahren
Organisation Schwimmkurse

Kati Baier-Bein

Sektionsleiterin
von 2009 bis 2016
Sektionsleitungs-Vize
seit 2016
staatl. geprüfte B-Lizenz
Trainerin Ballsport,
Trainerin gesunde Haltung
& Bewegung/Spiraldynamik Basic Move,
Übungsleiterin Schwimmen



KiGeBe Schwimmen,
Schwimmunterricht Erwachsene
Organisation Kinder Gesund Bewegen (KiGeBe)

Christine Putz

Diplomierte Schwimmtrainerin,
aktives Mitglied der
Wasserrettung
(Ausbildung bis Schwimmlehrer)

KiGeBe Schwimmen und
Schwimmunterricht für Kinder



Petra Galler

Übungsleiterin
Erwachsenensport und
Kinderturnen polysportiv

KiGeBe in den Kindergärten



Prema Lee Faron

Diplomierte Tanzlehrerin
für Klassisches Ballett,
Stepptanz und
Modern Dance,
Zumba Trainerin.

„Clip Dance“ für Kinder und
Jugendliche, „Shape your Body“ für Erwachsene

Anita Quehenberger

Übungsleiterin Schwimmen,
Landesskilehrer,
D-Trainer Ski Alpin

KiGeBe Schwimmen und
Skifahren,
Schwimmunterricht für Kinder



Patricia Lienbacher

Volksschullehrerin MEd.,
Übungsleiterin Schwimmen

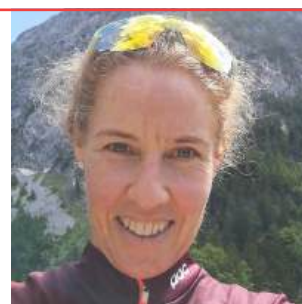
KiGeBe Schwimmen und
Lauftraining,
Schwimmunterricht für Kinder



Hedi Treitinger

Physiotherapeutin, Osteopathin,
ehemalige Geräteturnerin
und Vorturnerin

Geräteturnen
Kinder 6 - 14 Jährige



Elisabeth Waß

Übungsleiterin Kindersport

Eltern-Kind-Turnen
und Kinderturnen



Christa Wagenhofer

Volksschullehrerin,
Skilehreranwärterin,
Lehrwart für Allgemeine
Körperausbildung (Animation),
Übungsleiterin
Eltern-Kind-Turnen

Eltern-Kind-Turnen

Lukas Reiter

Übungsleiter Schwimmen

KiGeBe Schwimmen und
Schwimmunterricht für Kinder



Sonja Zwilling

BodyArt-Instructor

Training für Erwachsene
nach dem BodyArt Konzept

Eva Epp

Übungsleiterin Schwimmen

KiGeBe Schwimmen
Schwimmunterricht für Kinder



Viktoria Bernhofer

Volksschullehrerin

Eltern-Kind-Turnen



Lisa Pichler

Übungsleiterin Schwimmen,
Volksschullehrerin

Schwimmunterricht Kinder

Lea Hamberger

Sportstudentin, Fit-Instructor,
Rettungsschwimmer (LifeSaver)

KiGeBe Schwimmen und
Schwimmunterricht für
Kinder und Erwachsene



Vanessa Huemer

Übungsleiterin Kindersport
Eltern-Kind-Turnen



Linda Buchegger

Spielerin der
2. Landesliga Damen
Volleyball für Kinder



Daniela Bischler

Übungsleiterin Kindersport
Kinderturnen

Sabrina Lindenthaler

Diplomierte Gesundheits-
und Krankenpflegerin
Eltern-Kind-Turnen



Alex Wieser

in Ausbildung
Eltern-Kind-Turnen



Julia Brandlehner

Sektionsleiterin seit 2016
Sportlehrerin
Volleyball für
Kinder und Erwachsene
KiGeBe Schwimmen

Organisation der Sektion Aktivsport



U14 Volleyball Mädels

Die Mädels der U14:
- Christina Ramsauer,
- Anna Quehenberger,
- Ailin Nuhanovic,
- Anika Kübler,
- Valentina Quehenberger,
- Hanna Loyer
konnten sich für das
Landesfinale 2023/24 in
Mondsee qualifizieren und
erspielten sich dort den
3. PLATZ!!!



Es geht um Bewegung – nicht um Leistung

Heuer kamen die Frauen der Sektion Damenturnen auch im Sommer zusammen und beteiligten sich am Gestalten der Heufigur. Sie wickelten und klebten gemeinsam mit weiteren SU-Mitgliedern die „Sonne mit ihren acht Planeten“, wobei jeder Planet für eine Sektion stand. Außerdem verzieren sie den Wagen, auf dem die Figur während des diesjährigen HeuART-Festes präsentiert wurde.

„Die Gemeinschaft ist uns wichtig“, sagen Käthe, Margit und Christa. Margit leitet die Sektion Damenturnen und Christa ist ihre Stellvertreterin. Christa macht die ganze Computerarbeit und Margit ist für alles Organisatorische zuständig. Heidi Asteiner und Anni Oberauer fungieren als Vorturnerinnen. Käthe hilft überall mit, wo Not an der Frau ist.



Damenturnen

Jeden Montag
von 19:00 bis 20:30 Uhr
Volksschule Abtenau

Damenturnen

Das Damenturnen startet im Turnsaal der Volksschule Abtenau Markt jedes Jahr mit Schulbeginn um 19 Uhr und endet am Schulschluss.

Kurz vor sieben Uhr strömen zahlreiche Frauen in den Mädchenumkleide- raum. Sie ziehen sich ihre Sportschuhe an, nehmen die Matte mit und gehen in den Turnsaal. Da stehen sie in Grüppchen beisammen und plaudern. Die Jüngsten sind um die 40 Jahre und die Älteste ist über 80. Viele der Turnerinnen sind um die 60 Jahre alt. Sie bewundern Henny Hoyer, weil diese mit 87 Jahren immer noch regelmäßig zum Turnen gekommen ist.

Pünktlich um 19 Uhr wird es ruhig. Die Vorturnerinnen Anna oder Heidi leiten den Kurs je zweimal im Monat und beginnen mit dem Aufwärmtraining. Dieses dauert rund eine halbe Stunde. Dann geht es meist auf die Matte. Bauch-, Rücken- Beine- und Armmuskeln werden gekräftigt. Zum Schluss der 1,5 Stunden dehnen die Teilnehmerinnen noch ausgiebig. Die Turnerinnen schätzen die Abwechslung, denn jede Woche finden entweder Zirkeltraining, Bodyworkout oder Yoga statt.

„Ich finde die Balance-, Kräftigungs- und Stabilisierungsübungen sowie das Ausdauertraining sehr wichtig“, sagt Anna. Einmal im Jahr nutzt sie die Fortbildungen der Sportunion. „Da bringe ich immer neue Ideen mit.“ Für sie ist regelmäßiges Turnen deswegen wichtig, weil es die Muskeln kräftigt, eine Verletzungs-Prävention ist und Knochen Impulse bekommen, damit sie gut durchblutet werden. Außerdem kann der Alterungsprozess verlangsamt werden. „Sozusagen ein Anti Aging für den Körper,“ sagt Anna.

Sie selbst turnt seit ihrem 18. Lebensjahr regelmäßig jeden Montag. Bereits rund zehn Jahre lang leitet Anna zweimal im Monat den Abend. „Es freut mich, dass so viele regelmäßig am Montag kommen, begeistert dabei sind und ihr Bestes geben.“ Christa ist ebenfalls seit ihrem 18. Lebensjahr so oft wie möglich dabei. „Es geht bei uns nicht um Leistung, sondern darum, beweglich zu bleiben. Ich mache das, was für mich an diesem Abend passt. Bin ich gut beieinander, mache ich mehr. Sonst weniger.“ Käthe geht seit 34 Jahren regelmäßig turnen. Ihr ist die Gemeinschaft wichtig und dass sie bis ins hohe Alter beweglich bleibt.

Margit turnt seit 46 Jahren. Der Liebe wegen ist sie nach Abtenau gezogen. „Mir ging es am Anfang um Bewegung und darum, Kontakte zu knüpfen.“ Wie lange es die Sektion Damenturnen bereits gibt, wissen Käthe, Margit und Christa nicht genau. „Das Damenturnen gibt es über 50 Jahre. Auf alle Fälle“, sagt Walter Lindenthaler. Als er 1978 Obmann der SU wurde, hat er die Sektion gegründet. „Damals war Ingrid Posch Sektionsleiterin, Vorturnerin und Skilehrerin. Außerdem war sie eine der ersten Tennisspielerinnen in Abtenau“, erinnert sich Lindenthaler.

Mit sportlichen Grüßen und bleibt gesund,

eure Sektion Damenturnen





Liebe Fußballfreunde!

Die erste Saison nach dem Aufstieg 2023 in die 1.Klasse Nord konnte mit dem Klassenerhalt beendet werden. Nach einer Saison voller Höhen und Tiefen konnte die SU-Abtenau die Saison 23/24 auf einem soliden 7. Platz beenden.

Durchwachsener Start in die neue Saison

Nach dem erfolgreichen Klassenerhalt begann der Saisonstart nicht ganz nach Wunsch. Nach den ersten drei Spielen stand die Mannschaft trotz sehr guter Leistungen nur bei einem Punkt. Doch dann begann die Tormaschine in Abtenau zu arbeiten. In den folgenden vier Spielen gelangen zehn Punkte mit sage und schreibe 13 Toren, die mit dem Titel „Team der Runde“ über den Sieg des derzeitigen Tabellenführers gekrönt wurde. Somit ist die Mannschaft glorreich aus dem Anfangstief auferstanden. Diese Leistungen kamen durch konsequente Trainings und den starker Zusammenhalt in der Mannschaft zustande.

Kader und Trainer im Einklag

Mit einem fantastischen Mix aus erfahrenen Spielern und den „jungen Wilden“ haben wir unseren Kader im Großen und Ganzen beibehalten. Mit der Verpflichtung von Maximilian Pisko, der im letzten Jahr bereits auf

Leihbasis bei uns spielte, wurden unsere Defensivreihen mit einem jungen, sehr talentierten Aufbauspieler erweitert. Durch die großartige Arbeit von Trainer Mario Bamberger, der sehr großen Wert auf unsere jungen Talente legt, haben wir mit den aufgerückten Spielern der U16, acht an der Zahl, zusätzliche Tiefe im Kader.

Wechsel in der Führungsetage

Nach sechs erfolgreichen Jahren als Sektionsleiter hat Franz Höll die Leitung an mich, Christoph Haneder, übergeben. Doch was wär ein Sektionsleiter ohne die tatkräftige Unterstützung seines Vorstandes? Ich darf weiterhin auf die Unterstützung von Franz Höll, Peter Schefbänker, Bernhard Meissnitzer, Sabine Putz, Renate Konrad, Simon Wallinger und Josef Kendlbacher zählen, um die Sektion Fußball der Sportunion Abtenau ebenso erfolgreich zu betreuen, wie mein Vorgänger!

Abschlussworte

Nach dem Klassenerhalt im letzten Jahr, wollen wir dieses Ziel in den kommenden 17 Spielen klarerweise wiederholen. Mit besserer Position in der Tabelle und hungrig auf mehr, streben wir natürlich einen Aufstiegsplatz an. Das beruht auch auf der fantastischen Fanunterstützung bei Heimspielen sowie bei Auswärtsfahrten. Zudem möchten wir uns für die neuen Trikots herzlich bei den Sponsoren **Zimmerei Peter Auer** und dem **Gasthof Meran** bedanken.

Sportliche Grüße
Christoph Haneder





Liebe Fußballfreunde,

eine ereignisreiche und erfolgreiche Saison 2023/2024 ist zu Ende.

Erfolgreich im Nachwuchs zu sein, heißt in erster Linie, die „Breite zu sichern“ und damit die Basis zu schaffen. Dafür veranstalten wir jedes Jahr im Frühjahr unser „Schnuppertraining“ um Kinder für die U6 zu motivieren und Trainer zu finden. In der vergangenen Saison brauchten wir hierfür allerdings zwei Anläufe, da beim ersten Termin zu wenig Teilnehmer waren. Aber im Herbst 2023 lief dann alles perfekt! Der Kader für den Jahrgang 2018 hat sich gefunden und die passenden Trainer auch dazu. So konnte der Trainingsbetrieb mit den drei frisch gebackenen Trainern Peter Sandtner, Alois Schober und Evelyn Rettenegger starten.

Nur ein halbes Jahr später, im Frühjahr 2024, stand das nächste Schnuppertraining für den Jahrgang 2019 an. Wir hatten sagenhafte 32 Anmeldungen für diesen Termin – absolute Rekordzahl. Bei schönstem Wetter und bester Laune aller Beteiligten gestaltete sich die Kaderfindung und Trainersuche diesmal einfacher. So freuen wir uns, vier neue Trainer für unsere U6 der Saison 2024/2025 begrüßen zu können: Florian Strasser, Helmut Höll, Florian Posch und Martin Hirscher.



Mannschaft U10-Mädels



Mannschaft U9- Mädels

Als Zugabe konnten wir kurz vor der Sommerpause Christopher Ramsauer, besser bekannt unter „Römer“ als Co-Trainer für unsere U14 gewinnen. Für uns sehr wichtig, fungiert er doch auch als Bindeglied zur Kampfmannschaft und hat eine starke Vorbildfunktion. So-mit besteht unser Trainerteam nun aktuell aus 32 TrainerInnen.

Ein herzliches Willkommen an alle „NeutrainerInnen“ und vielen Dank für Eure Bereitschaft! An dieser Stelle bedanken wir uns aber natürlich auch bei allen NachwuchstrainerInnen für Eure engagierte und gute Arbeit - Danke für Eure Zeit!

Dieses Jahr verabschieden wir uns von Patrick Posch und sagen Vielen Dank für neun Jahre Trainertätigkeit.

Insgesamt haben wir im Nachwuchs ca. 187 Kinder, davon sind ca. 45 Mädels, dies entspricht einer Quote von 24% Mädchenanteil. So ist es uns gelungen, zwei reine Mädchenmannschaften im regulären Spielbetrieb zu stellen, was im Land Salzburg etwas Besonderes ist. Unsere U9-Mädchen-Mannschaft besteht ausschließlich aus Abtenauerinnen, wo-hingegen unsere U10-Mädchen-Mannschaft eine Kooperation mit Annaberg ist.

Fürs Verständnis kurz erläutert: Zur Förderung der Mädchen ist es im Regelwerk des Verbandes erlaubt, dass Mädchen zwei Jahre älter sein dürfen, wenn es sich um eine reine Mädchenmannschaft handelt. Selbstverständlich spielen unsere Mädels genauso bei den Jungs in allen anderen Mannschaften normal mit. Hier darf der Altersunterschied dann nur ein Jahr betragen.



Mannschaft U16

Herbstmeister 2023 und Aufstieg in die 2. Sparkassenliga

Einen besonderen sportlichen Erfolg durften wir mit der U16- Mannschaft feiern. Die Jungs wurden mit neun Siegen und nur einer Niederlage, einem souveränen 9-Punkte-Vorsprung und imposanten Torverhältnis von 55:7 überlegen Meister und stellten mit Maximilian Schilchegger (15 Tore) auch den Torschützenkönig der Liga. Im Frühjahr 2024 ging es in der höheren Liga weiter. Die Jungs konnten ihre starke Leistung fortführen. Sie erreichten den 3. Platz in der 2. Sparkassenliga mit nur 3 Punkten Rückstand auf den Meister, einem Torverhältnis von 27:18 mit 5 Siegen, 4 Unentschieden und nur 1 Niederlage. Gratulation an die gesamte Mannschaft und das Trainerteam für die tolle und außergewöhnliche Saison!



Mannschaft U12



Mannschaft U11



Mannschaft U14

Mannschaft U10

Fußball Nachwuchs

Erstmals veranstalteten wir in den Sommerferien Anfang August ein 3-tägiges Trainings-camp in Abtenau. Es wurde sehr gut angenommen und so hatten wir insgesamt 50 TeilnehmerInnen im Alter von 6 bis 13 Jahren und 8 Fußballtrainern aus dem Verein als Be-treuer. Vormittags gab es technische Übungen mit Pausen zur Stärkung und Abkühlung. Nachmittags fanden die heißbegehrten Turniere statt.



Mannschaft U6



Mannschaft U7



Mannschaft U8



Highlight war sicher der Besuch des Red Bull Spielers Dijon Cameri zur Frage- und Autogrammstunde. Danke an die Eltern, an das Restaurant Cavallo und Naturladen Bhanu für die Verpflegung der Kinder. Vielen Dank an alle Sponsoren, die uns materiell oder finanziell unterstützen!

Danke an alle Eltern für den geleisteten Hüttendienst und Dir Annemarie, Danke für Deine große Unterstützung bei den Finanzen!

Nach 12 Jahren verabschiede ich mich und werde mit 30.06.2025 meine Jugendleitertätigkeit beenden. Herzlichen Dank an alle Trainer, Funktionäre, Eltern und Kinder für die gute Zusammenarbeit - Es war eine ereignisreiche und sehr schöne Zeit!

Sportliche Grüße
Sabine Rettenbacher-Putz

Überblick Mannschaften und Trainer der Saison 2023/2024

Mannschaft	Jg.	Trainer / Co-Trainer
U6	2018	Peter Sandtner / Alois Schober / Evelyn Rettenegger
U7	2017	Simon Auer / Manuel Greck
U8	2016	Bernhard Wallinger / Lorenz Seethaler / Hannes Hitzenbichler
U9-mädels	2015/2014	Astrid Quehenberger / Christian Reschreiter / Ferdl Eder
U10	2014	Michael Eckschlager / Johann Lanzinger / Albin Gschwandtner / Bojan Jankovic
U10-Mädels	2012	Felix Schwingenstein
U11	2013	Christof Schweighofer / Josef Sandtner
U12	2012	Klaus Reiter / David Brandauer, Daniel Sterling / Torsten Maß
U14	2011/2010	Gerald Knoblechner / Thomas Leopolder
U16	2009/2008	Patrick Posch / Reinhard Lienbacher / Daniel Lindenthaler / Anton Rettenbacher



Salzburger Neulingsmeisterschaften in Voglau

- 1. Platz Tobias Buchegger,
Thomas Quehenberger,
Kilian Klamm,
Livia Eder
- 2. Platz Eliah Zorec,
Felix Eder,
Senia Eder,
Anna Rettenbacher
- 3. Platz Lukas Oberhauser,
Simon Rettenbacher
Julia Lienbacher

Internationale Bezirksmeisterschaften in Trostberg / Bayern

- 1. Platz Griechisch-römisch Kilian Reiter
Freistil Amir Lalaev
Kilian Reiter
- 2. Platz Griechisch-römisch Amir Lalaev,
Muhammed Lalaev
Freistil Tobias Buchegger
Abdullah Askhabov,
Muhammed Lalaev
Tobias Buchegger
- 3. Platz Griechisch-römisch Abdullah Askhabov
Jakob Rettenegger



Hannes Lienbacher trainiert mit Unterstützung von Sektionsleiter Hansjörg Rettenegger, Ajup Askhabov und Giorgi Shavadze aus Wals jeden Montag und Donnerstag von 18:00 bis 19:30 Uhr im Ringer-Trainingslokal in der Volksschule Voglau unsere Ringer*innen im Alter zwischen 6 und 14 Jahren.

Auf unserer Webseite www.abtenauringen.at sind weitere Informationen zur Sektion Ringen zu finden.

Mit einem "Kraft frei" die Sektion Ringen

Österreichische Meisterschaften U14 in Götzis / Vorarlberg

- 1. Platz Griechisch-römisch Abdullah Askhabov
- 2. Platz Freistil Abdullah Askhabov





Liebe Skisportfreunde!

Nachstehend möchte ich über die Wintersaison 2023/24 der Sektion Ski berichten.

Rückblick auf den Winter

Die Wintersaison 2023/24 begann für die Sektion Ski der Sportunion Abtenau äußerst vielversprechend. Zu Beginn des Winters konnten wir uns über reichlich Schneefall freuen, der für hervorragende Pistenbedingungen sorgte. Leider währte die Freude nicht lange, denn ein plötzlicher Wärmeeinbruch führte zu einem schnellen Abschmelzen der Schneedecke. Im weiteren Verlauf der Saison blieb der erhoffte Schneefall aus, was uns vor erhebliche Herausforderungen stellte. Die Bedingungen verschlechterten sich derart, dass wir schweren Herzens alle geplanten Rennen bis auf den Bezirkscup und die Vereinsmeisterschaft absagen mussten. Diese Absagen waren nicht nur für unsere Athleten/innen und die zahlreichen Skisportbegeisterten eine Enttäuschung, sondern führten auch zu erheblichen finanziellen Einbußen für den gesamten Verein.



Karl Heinz Schwaighofer

WICHTIGE INFO

Für die kommende Wintersaison 2024/25 gibt es eine Umstellung zur Ausgabe der ÖSV - Karten für die Saison 2024/25.

Die neuen ÖSV Karten sind eingetroffen und sollten an den Mann bzw. Frau gebracht werden. Die neuen Karten können ab Oktober 2024 nur beim Sektionsleiter der Sektion Ski abgeholt werden. Des Weiteren werden die ÖSV Karten nur mehr mit einem Abbuchungsauftrag ausgeben. Alle beteiligten Athleten/innen die aktiv an einer Trainingsgruppe teilnehmen erhalten ihre Karten beim Elternabend (Termin folgt).

Für weitere Fragen stehe ich gerne unter resch@abtenau.at oder unter 0664/96 65 685 zur Verfügung.

Dank an scheidende und neue Mitglieder

In dieser herausfordernden Zeit möchte ich mich bei unserem scheidenden Sektionsleiter Karl Heinz Schwaighofer, dessen Engagement und Einsatz die Sektion Ski maßgeblich geprägt hat, herzlich danken. Seine Arbeit war für den Verein von unschätzbarem Wert. Ebenso möchte ich allen Trainern/innen besten Dank aussprechen, die trotz der schwierigen Bedingungen unermüdlich mit den Athleten/innen gearbeitet haben.

Ski-Alpin

Ein besonderer Dank gilt dabei Petra Holzer, die sich nach Jahren der erfolgreichen Arbeit als Trainerin entschieden hat, aufzuhören. Ihre Leidenschaft und Hingabe für den Skisport haben unsere Sportler/innen stets motiviert und gefördert.



Petra Holzer

Für die Zukunft der Sektion Ski dürfen wir stolz verkünden, dass wir Barbara Schmiederer als neue Trainerin, Tobias Lindenthaler als neuen Trainer und Martin Seidl als Materialwart gewinnen konnten.

Alle drei bringen wertvolle Erfahrungen und frischen Wind in unser Team.



Barbara Schmiederer



Ich, als neuer Sektionsleiter, freue mich darauf, gemeinsam mit unserer sportlichen Leiterin Anita Quehenberger, Maxima Schwaighofer als Medienbeauftragte, Materialwart Martin Seidl, unserem erfahrenen Finanzreferenten Karl Heinz Schwaighofer und unseren Trainer/innen, in die kommende Saison zu starten.

Die Suche nach einem Sektionsleiter-Stellvertreter/in und einem/er Schriftführer/in bleibt jedoch eine große Herausforderung und gestaltet sich als äußerst schwierig. Ich appelliere an alle Mitglieder und Interessierten, sich zu engagieren und freue mich über jede freiwillige Unterstützung, da die Aufgaben immer vielseitiger und komplexer werden.



Tobias Lindenthaler



Martin Seidl

SAVE THE DATE

????

Events und Erfolge

Trotz der widrigen Wetterbedingungen konnten wir dennoch einige positive Momente erleben. Ein Highlight der Saison war unser Ausflug im März 2024 zum Weltcupfinale in Saalbach-Hinterglemm, an dem etliche Kinder, Eltern und Trainer/innen der Sektion Ski teilnahmen. Dieser Tag war für die jungen Athleten/innen ein besonderes Erlebnis und bot ihnen die Gelegenheit, die Stars des Skisports hautnah zu erleben. Wir gratulieren allen unseren Läufern/innen zu den persönlichen Erfolgen, die sie in der Saison 2023/24 trotz aller Widrigkeiten erzielen konnten.

Besonders erwähnenswert ist die Vereinsmeisterschaft, die erstmals aufgrund des Schneemangels mit unglaublichen 170 Starter/innen in der Postalm durchgeführt wurde. Ein großer Dank gilt hier Geschäftsführer Linus Pilar und seinem Team, bzw. Matthias Quehenberger von der Mautstelle Postalm die uns tatkräftig unterstützen und dieses Event ermöglichten.



Danksagung

Unser Dank richtet sich auch an alle Kampfrichter/innen, die stets für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen sorgten.

Hervorheben möchten wir Sandra Schefbänker und Patrick Lienbacher, die mir in meiner ersten Saison als Sektionsleiter mit Rat und Tat zur Seite standen und maßgeblich zum Erfolg der Sektion Ski beigetragen haben.

Ein besonderer Dank geht an unsere treuen Sponsoren die uns alljährlich bei verschiedensten Veranstaltungen unter die Arme greifen.



Besonders hervorheben möchte ich die Firma rb-it.solutions unter der Geschäftsführung von Herrn Roland Buchegger, der die Sektion Ski mit einem neuen Laptop und Zubehör ausgestattet hat.

Des Weiteren möchten wir uns bei zwei stillen Unterstützern, für die großzügige Unterstützung zur Anschaffung von 15 neuen Funkgeräten samt Zubehör recht herzlich bedanken.

Zum Abschluss möchten wir den Abtenauer Bergbahnen danken, ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit waren für uns in dieser schwierigen Saison von unschätzbarem Wert.



Ausblick auf die kommende Saison

Mit Blick auf die kommende Wintersaison 2024/25 sind wir voller Hoffnung und Vorfreude. Wir wünschen uns, dass der Winter uns mit reichlich Schnee versorgt und uns viele erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie sportliche Events ermöglicht. Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam mit unserem Team, den Athleten/innen und allen Unterstützer/innen eine erfolgreiche Saison gestalten werden.

In diesem Sinne, sportliche Grüße

Resch Wolfgang,
Sektionsleiter Ski Alpin





Liebe Freunde des Langlaufsports!

Die Langlaufsektion der SU Abtenau blickt auf eine ereignisreiche Saison 2023/ 2024 zurück. Trotz schwieriger Bedingungen und kurzer Wettkampfsaison aufgrund Schneemangel konnten wir die Aktivitäten weiter ausbauen und zahlreiche Erfolge feiern.

In der vergangenen Saison trainierten 36 Kinder und Jugendliche im Nachwuchsbereich 1–3-mal wöchentlich unter der Betreuung von bis zu 8 Trainern. Wie bei allen Wintersportarten sorgte Schneemangel für Verschiebungen und Absagen, wovon leider auch unsere Bewerbe betroffen waren. Nichtsdestotrotz gaben alle ihr Bestes. Besonders erfreulich ist der hervorragende 3. Gesamtrang (aus 20 Vereinen) in der Landescup Teamwertung, der die erfolgreiche Saison zusätzlich unterstreicht. So gelang es 6 AthletInnen der SU Abtenau, in den SLSV-Landeskader Langlauf aufgenommen zu werden. Zudem schaffte es Vincent Eder erstmals in den Landeskader.

RENNVERANSTALTUNGEN IN ABTENAU

Leider mussten die Rennen in Abtenau wegen Schneemangel abgesagt werden. Für die kommende Saison 2024-25 ist aber bereits am 30.12.2024 ein Sprintrennen in Abtenau geplant.

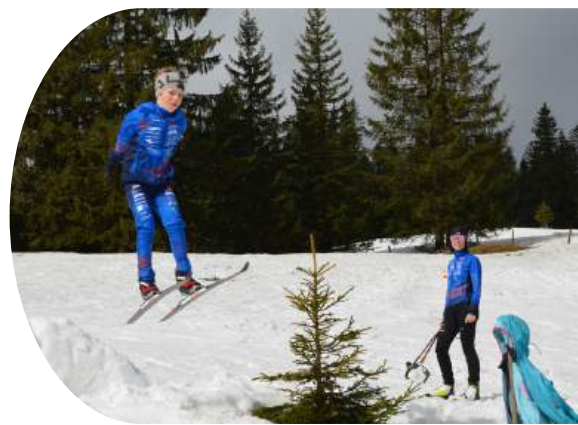
NACHWUCHSTRAINING

Es wurde in Kleingruppen sowohl im Winter als auch im Sommer trainiert.

Die wichtige Trainingsgruppe der Einsteiger (Miniflitzer) werden von Elina Sandtner, Joseph Meißnitzer und Gerald Spannberger hervorragend betreut. Hier steht der Spaß an der Bewegung und das Erlernen der Technik im Vordergrund. Die dafür notwendigen Trainingsinhalte werden meist in spielerischer Form nähergebracht.

Markus Kainhofer, Roland Galler, Thomas Galler, Joe Meißnitzer und ich trainierten mit den älteren Kids je nach Leistungsstand in kleinen Trainingsgruppen.

Darüber hinaus konnte sich in der Sommersaison wieder ein leistungsstarkes Biathlon Team um Georg u. Christina Eder gemeinsam mit Günther Knoblechner formieren. Sie bringen den Kids Lauftechnik und die nötige Kompetenz und Treffsicherheit im Schießen bei.



VOLKSLANGLAUF Norwegen ist eine Reise Wert

(Saisonbericht von Roland Galler)



Letztes Jahr im Herbst haben Markus, Andreas und ich den Plan gefasst sich einmal in das Mutterland des Langlaufens, nach Norwegen, zu wagen. Damit das Ganze auch nicht nur ein Ausflug wird, haben wir den Entschluss gefasst, uns für den Janteloppet, ein von Petter Northug (eine norwegische Langlaufikone) veranstaltetes Event anzumelden.

Der Plan war das Ganze auch mit ein paar Langlauf Tagen in Norwegen richtig auszunutzen. Mit dem Flugzeug ging es von München nach Oslo und dann mit dem Leihwagen nach Hafell. Zum Langlaufgebiet mussten wir 700 hm hinauffahren und da gab es dann Schnee in Hülle und Fülle. Leider war es relativ warm und daher die Bedingungen richtig tief und langsam. Die ersten paar Tage nutzten wir für ausgiebige Touren in den unendlichen Weiten Norwegens. Das Loipennetz ist einfach beeindruckend. Am Samstag war dann unser Rennen. Andreas und Markus starteten auf der selektiven 20km

Skating Strecke mit 1500 anderen Langlaufbegeisterten. Es gab dabei Steilkurven, Hügel und Sprünge zu meistern. Das Ganze wurde wie ein Volksfest gefeiert und endete mit einer großen After Race Party. Die beiden konnten sich dabei im vorderen Feld platzieren.

Ich startete beim 100km Klassik Rennen, dort waren allerdings fast nur Profis am Start. Die Strecke wurde zwar ein bisschen verkürzt, war aber bei der tiefen Spur mit 90km und fast 1900hm alles andere als einfach. Schließlich konnte ich aber auch nach 5:49 als 140. das Ziel erreichen.

Am letzten Tag waren wir dann noch einen Tag in Sjusjoen, das wohl bekannteste Langlaufzentrum in der Nähe von Lillehammer.



Ergebnisse Volksläufe:	Roland Galler	Andreas Eder	Markus Kainhofer
Gastein Classics 30km Klassisch	15.		
Dachsteinlauf 42km Skating	12. (1.)	23. (2.)	
Toblach Cortina 37km Skating	44. (3)	83. (8.)	
Ganghoferlauf 36km Skating	12. (1.)	32. (3)	
Galtür XC Climb 31km Skating	97. (4.)		
Janteloppet 100km Klassisch	140.		
Janteloppet 20km Skating		132.	168.

In Klammer () Rang in Altersklasse



Tobi Galler hält weiterhin national die Fahnen für die SU Abtenau hoch:

In der heurigen Saison konnte er zwei Bronze-Medaillen bei den Österreichischen Meisterschaften in der Jugend U18 Klasse in Bad Mitterndorf gewinnen. Ebenso erzielte er einen 2. Platz im Austriacup.

Sprint ist die starke Disziplin Bei den Österreichischen Meisterschaften im Skating-Sprint entscheidet er den Prolog und das Halbfinale in beeindruckender Manier für sich, um im Finale die Bronzemedaille zu erringen. Außerdem erkämpft Tobi Galler in Saalfelden beim Austria Cup den 2. Rang in seiner Paradedisziplin.

Bei der Verfolgung in der Ramsau bot sich nochmals die Chance auf eine österreichische Medaille. Am Ende reichte es jedoch knapp nicht für das Podest, und er belegte einen ausgezeichneten 4. Platz.

Landescup Maria Alm Klassik

Schüler 12M	2. Eder Vincent
Schüler 14M	1. Kainhofer Christoph
Jugend 16W	3. Pomberger Nikola

Landescup Altenmarkt Skating

Schüler 14M	2. Kainhofer Christoph
Schüler 16W	2. Pomberger Nikola
Schüler 18M	2. Galler Tobias
Altersklasse M	1. Kainhofer Markus 2. Galler Roland

LC Skiathlon X-Cross Saalfelden

Schüler 12M	2. Eder Vincent
Schüler 14M	3. Kainhofer Christoph

GESAMTWERTUNG LC

Schüler 12M	1. Eder Leni
Schüler 14W	1. Knoblechner Paul
Schüler 14M	1. Kainhofer Christoph
Jugend 16W	1. Galler Roland
Vereinswertung	3. SU Abtenau

Bezirkscup Kleinarl

Kinder 8W	2. Kainhofer Marie
Kinder 10W	2. Eder Vincent
Kinder 10M	1. Eder Leni
Schüler12M	1. Knoblechner Paul
Schüler14W	3. Quehenberger Britt
Schüler14M	1. Kainhofer Christoph
Jugend 16W	1. Galler Tobias

Bezirkscup Altenmarkt

Kinder 8W	1. Brandlehner Nora
Schüler 10W	3. Galler Johanna
Schüler 10M	2. Galler Andreas
Schüler 12M	3. Eder Vincent
Schüler 14W	3. Eder Leni
Schüler 14M	1. Kainhofer Christoph 2. Knoblechner Paul
Jugend 16 W	1. Pomberger Nikola 2. Quehenberger Britt
Jugend 18 M	2. Galler Tobias
Altersklasse M	1. Kainhofer Markus 2. Galler Roland

LANDESCUP und BEZIRKE CUP (PONGAU/TENNENGAU)

Im Bezirkscup und im Landescup strahlen einige Abtenauer Athleten von den Siegerbildern. Mehr dazu unter Bilder und Ergebnissen auf unserer Website <https://sportunion-abtenau.at/ski-nordic>

Wir dürfen uns bei den Landesmeisterschaften mit den Medaillengewinnern freuen:
 Doppel Landesmeister (Skating und XCross Verfolgung): Christoph Kainhofer
 Landesmeister: Markus Kainhofer (Skating)
 Vize- Landemeister: Vincent Eder (XCross), Tobias und Roland Galler (Skating)
 Bronze Landesmeisterschaft: Nikola Pomberger (Skating)

Sommer Grand Prix (Austria Cup)

Auch in der heurigen Saison konnte Tobias im Rahmen des Austria Cups „Sommer Grand-Prix“ in Kärnten starke Leistungen abrufen und zweimal das Podest erreichen. Mit zwei dritten Plätzen in der Juniorenwertung hat er erneut bewiesen, dass er auch in der Sommersaison in Topform ist. Diese Ergebnisse sind das Resultat intensiver Vorbereitung und kontinuierlicher Arbeit im Training und geben zusätzliches Selbstvertrauen für die bevorstehenden Winterwettkämpfe. Auch Christoph Kainhofer zeigte in der Klasse Jugend 16m eine solide Leistung und erreichte mit Platz 7 im Bergroller-Bewerb und Platz 5 in der Verfolgung beachtliche Ergebnisse in einem starken Teilnehmerfeld.



SOMMERBIATHLON

Durchgängig tolle Leistungen durch unsere Läufer bei teilweise sehr schwierigen Verhältnissen. Hier die Top Ergebnisse:

Podestplatzierungen:

Vincent Eder: 3, 5,2, 3, Gesamt 3.

Leni Eder: 5, 8, 3, 3 Gesamt 2.

Emely Breitfuß: 4, 3.

Paul Knoblechner: 2, 8, 4, 4.

Auch Nora Brandlehner (6.), Anna Knoblechner, Magdalena Rohrmüller, Marie Kainhofer, Andreas Galler, Kilian Rohrmüller und Christoph Kainhofer erreichen Top Ergebnisse.



DANKE

Wir blicken voller Vorfreude auf eine erfolgreiche Wintersaison und möchten uns herzlich bei allen **Sponsoren** und **Unterstützern** bedanken. Ein großes Dankeschön gilt den vielen **freiwilligen HelferInnen**, die die Durchführung der Rennen erst möglich machen, sowie den **Kampfrichtern und Zeitnehmern**. Ein besonderer Dank geht auch an den Tourismusverband und die Gemeinde Abtenau, die uns dank des bestens präparierten Loipennetzes – hier sei Toni und Rudi besonders gedankt – und der Flutlichtloipe optimale Trainingsbedingungen bieten. Ich bitte alle aktiven LangläuferInnen, die Loipengebühr als Zeichen der Solidarität im Tourismusbüro Abtenau zu entrichten.

Mit sportlichen Grüßen, Christian Rettenbacher



Liebe Vereinsmitglieder!

Beim Pflichtbewerb der **Österreichischen Hallenmeisterschaften** (ÖHM) am 18. November 2023 in Rif nahmen fünf österreichische Vereine teil.

In vier Altersklassen zeigten die Teilnehmerinnen ihr Können, indem sie jeweils vier Pflichtfiguren präsentierten. Dank des großen Einsatzes vieler Eltern war es möglich, diesen Wettkampf erfolgreich durchzuführen. In der Altersklasse U8 erreichte Valerie Eder den 6. Platz, Johanna Meißnitzer belegte Rang 8, und Romy Haseneder landete auf dem 13. Platz. In der U10 sicherte sich Anna Knobler den 6. Platz. In der Altersklasse U12 erzielte Anna Schönleitner den 14. Platz, gefolgt von Maria Luise Galler auf Platz 15 und Matilda Grzelak auf dem 17. Platz. Besonders erfreulich war der Sieg von Linda Reiter in der Schülerklasse.



Neue Mädchen

- Hannah Sandtner
- Nina Kraft
- Kristina Gstrein
- Klara Lettner
- Lilly Grünwald
- Adriana Hager
- Emilia Keindl
- Clara Höll
- Stefanie Höllbacher
- Theresa Dürnberger
- Frida Pichler



In die Gesamtwertung des **Austria Cups 2023**, die im Rahmen der ÖHM den Abschluss des Sportjahres fand, konnte in der U8 Valerie Eder den 8. Platz, Johanna Meißnitzer den 12. Platz und Romy Haseneder den 14. Platz erzielen. Anna Knobler erreichte in der U10 einen starken 5. Platz. In der U12 belegte Anna Schönleitner Rang 10, gefolgt von Maria Luise Galler auf Platz 12 und Matilda Grzelak auf dem 16. Platz. Selina Gschwandtl konnte in der Schülerklasse den 8. Platz, Irina Reiter in der Jugendklasse den 1. Platz belegen.

Die **Vereinsmeisterschaften** wurden Anfang Dezember 2023 durchgeführt.

Von den Mädchen, die im September angefangen haben, war Anna Winkler krankheitsbedingt verhindert.

Vereinsmeisterschaften

Altersgruppe U8

1. Johanna Meißnitzer
2. Valerie Eder
3. Romy Haseneder

Altersgruppe U10

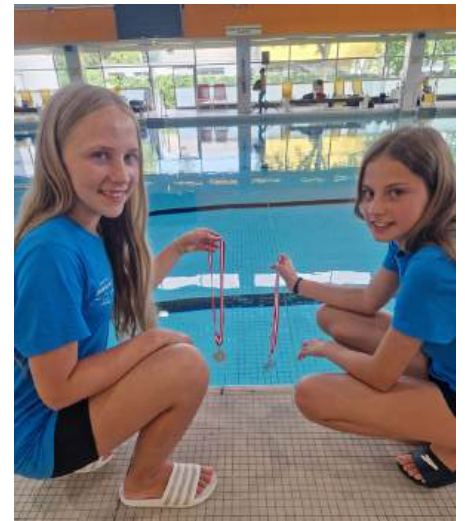
1. Anna Knobler

Altersgruppe U12

1. Anna Schönleitner
2. Maria Luise Galler
3. Matilda Grzelak

Schüler

1. Selina Gschwandtl und Laura Waibl



Beim ersten Bewerb im Jahr 2024, der **Austria Cup Pflicht**, erreichten in der Klasse U8 bei starker Konkurrenz Johanna Meißnitzer den 4. und Romy Haseneder den 5. Platz. Anna Knoblechner sicherte sich in der Klasse U10 den 6. Rang. Matilda Grzelak konnte sich den 9. Platz sichern und in der Schülerklasse ging der 4. Platz an Selina Gschwandtl, der 5. Platz an Anna Schönleitner und mit

einer sehr knappen Punktedifferenz sicherte sich Maria Luise Galler den 6. Platz.

Beim **Flamingo Cup**, einer Meisterschaft für den Breitensport, der am 10. März in der Südstadt stattfand, haben bereits neue Mädchen teilgenommen.

In „Flamingo 1“ freute sich Laura Waibl über die Goldmedaille, Kristina Gstrein erreichte einen guten 9. Platz und Klara Lettner den 25. Platz.

Valerie Eder schaffte den 9. Platz und Romy Haseneder den 10. Platz in der Kategorie „Flamingo 2“.

In der nächsten Gruppe freute sich



Maria Luise Galler über den 5. Rang, gleich gefolgt von Matilda Grzelak. In der Gruppe „Flamingo 4“ erzielten Selina Gschwandtl den 7. und Anna Schönleitner den 9. Rang.

Bei den **Österreichischen Meisterschaften U8** und dem **Austria Cup** Küren in Wien am 22. Juni konnten sich Romy Haseneder, Kristina Gstrein, Klara Lettner und Lilly Grünwald gemeinsam den 1. Platz im Teambewerb sichern. Im Duett der U10 erreichten Anna Knoblechner und Valerie Eder den 4. Platz. In der Schülerklasse belegten Selina Gschwandtl sowie das Duett von



Maria Luise Galler und Anna Schönleitner jeweils den 6. Platz. In der Jugendklasse erreichten Irina Reiter und Selina Gschwandtl im Duett den 2. Platz.

International war vor allem **Linda Reiter** erfolgreich, die im Herbst 2023

ins Junioren- Nationalteam wechselte. Gemeinsam mit ihrer Duettpartnerin Viktoria Sobota von der Schwimmunion Wien nahm sie an mehreren internationalen Wettkämpfen teil. Beim Belgian Wolf Cup in La Louvière, Belgien, erreichten sie im technischen Duett den 6. und im freien Duett den 4. Platz. Besonders erfreulich war, dass sich



Linda und Viktoria mit diesen Ergebnissen für die Junioren-EM und WM qualifizieren konnten. Im April erreichten sie mit ihrem technischen Duett in Budapest den 3. Rang. Danach ging es für Linda im Mai nach Bratislava, wo sie beim „Studel Open“ sowie bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften mit ihrem technischen Solo an den Start ging. Hier erreichte sie international die Silbermedaille und national die Goldmedaille. Ende Juni ging es zur Vorbereitung auf die Junioren Europameisterschaft zum „Primorje Synchro“ in Rijeka, wo Linda mit Viktoria im technischen Duett den 4. Platz und im technischen Solo die Goldmedaille erzielen konnte. Bei der EM auf Malta erreichten Linda und Viktoria mit ihrem technischen Duett den 13. Platz. Leider musste Lindas

Duettpartnerin aus privaten Gründen eine Sportpause einlegen, weshalb die Teilnahme an der Weltmeisterschaft in Lima leider nicht möglich war.



Den Abschluss des Sportjahres bildeten der alljährliche Auftritt im Erlebnisbad Abtenau und ein geselliges Grillfest auf der Alm. Beim Lammertaler HeuART-Fest präsentierten die Mädchen, Eltern und Trainerinnen gemeinsam eine kreative Synchronschwimmfigur, die beim Umzug für Begeisterung sorgte. Die Teilnahme am Umzug wurde durch Hotel Gutjahr, unseren Heufigurensponsor, ermöglicht. Ebenfalls wurden wir von Moden Lindenthaler und Sport2000 materiell unterstützt. Die Heufigur kann bei Hotel Gutjahr betrachtet werden. Ein herzlicher Dank gilt unseren Sponsoren Salzburg AG, Hostalek Klaviere sowie Brauunion. Ebenfalls bedanken wir uns bei allen Eltern, den Wertungsrichterinnen und Trainerinnen für ihre grandiose Unterstützung. Ein besonderer Dank an Familie Gschwandtl für die jahrelange aufopferungsvolle aktive Unterstützung, u.a. als



Liebe Tennisfreunde,

Wieder geht ein sportliches Jahr zu Ende und wir können wieder auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken.

Wir starteten im vergangenen Jahr bereits Ende März mit unserer Platzsanierung. Zum ersten Mal seit vielen Jahren, haben wir uns dazu entschlossen, die Sanierung der Plätze wieder selbst durchzuführen. Zusätzlich kam noch eine Generalsanierung des 5er Platzes mit dazu. Nur durch den hohen Einsatz der ehrenamtlichen Helfer haben wir es geschafft, bis Mitte April die Plätze in Stand zu setzen und konnten somit so früh wie lange nicht mehr in unsere Saison starten.



Gleich nach dem Ende der Meisterschaftssaison starteten wir wieder in unsere internen Turniere. Die Doppelvereinsmeisterschaft der Damen und Herren wurden im Juli mit zahlreicher Beteiligung ausgetragen. Anfang August starteten wir mit unserem bereits bewährtem ITN-Vereinsturnier. Mit 4 Gruppen zu je 16 Spielern hatten wir wieder ein sehr großes Teilnehmerfeld. Anfang September fand der Finaltag und auch die Kindervereinsmeisterschaft am Tennisplatz statt und wir konnten mit der Siegerehrung und einer anschließenden Grillfeier unsere Sommersaison erfolgreich ausklingen lassen. Besonders zu erwähnen ist, dass eine langjährige Ära zu Ende gegangen ist und die „alte Truppe“ als Vereinsmeister abgelöst wurde. Julian Pehab konnte sich heuer erstmalig den Titel holen und ist damit der jüngste Vereinsmeister in der Geschichte der Sektion Tennis.



Sehr erfreulich für unsere Sektion ist es, dass wir in den Nachwuchsklassen heuer große Mannschafts- und Einzelerfolge feiern konnten. In allen Altersklassen konnte die Sportunion Abtenau in dieser Saison wieder Mannschaften stellen. Insgesamt stellten sich 6 Nachwuchsmannschaften von der U8 bis zur U16 der Herausforderung. Viele Turniere und natürlich auch Auswärtsfahrten standen am Programm. An dieser Stelle gilt hier ein herzlicher Dank an alle Eltern und MannschaftsführerInnen, welche es den Kindern ermöglichen, erfolgreich am Meisterschaftsbetrieb teilzunehmen. Einen großen Erfolg konnten heuer die Teilnehmer der Abtenauer Mittelschule verbuchen.

Die Mannschaft holte sich den Landesmeistertitel der Salzburger Schulen und war somit berechtigt an den Österreichischen Schulmeisterschaften in Niederösterreich teilzunehmen. Bei den Erwachsenen konnte sich unsere 1er-Mannschaft der Damen den Meistertitel in der 1. Klasse sichern und unsere Mädels spielen somit ab nächster Saison wieder in der Landesliga. Auch unser zehnfacher Staatsmeister Matthias Höll konnte sich in diesem Jahr wieder den Titel im Versehrtentennis holen.

Besonders hervorzuheben ist wiederum Nina Buchegger. Sie konnte sich unter anderem den Landesmeistertitel in der U12 sichern. Ihren größten

Erfolg im vergangenen Jahr feierte Nina bei der Internationalen Kids Trophy auf Mallorca. Sie konnte sich bei sehr starker internationaler Konkurrenz den zweiten Rang im Einzel und den dritten Rang im Doppel sichern.

Zum Schluss möchte ich allen SiegerInnen und MeisterInnen noch recht herzlich zu ihren Erfolgen gratulieren und mich auch noch bei unserem neuen Sektionsausschuss, allen HelferInnen, TrainerInnen und Eltern bedanken. Ohne eure tatkräftige Unterstützung wäre dies alles nicht möglich. Vielen Dank!!

Für die Sektion Tennis
Tobias Lindenthaler

Werbe- und Sachleistungen

Alt-Edelholztischlerei SEEGA
Auer Abfallwirtschaft
AUERTECH
Auto Picker
Auto Thaler
Autohaus Buchegger
Bauzentrum Hannak
Büroprofi Bachler
Cafe California
Christoph Wass
Die Schrauber Kfz Meisterbetrieb
Elastica Schlafsysteme
Elektrotechnik Windhofer
ENI
Elektrotechnik Wintersteller
Fahrschule Pewny
Fahrschule Stipek
Farben Pindl
Ford Schnitzhofer
Georg Lanzinger
Glaserei Zechner
GP-Schilder

GRAWE Versicherungs AG
Gsenger Baumanagement
Haustechnik Leopolder
Höll Christian
Höll Trading
Holzbaukonzept Johann Schnitzhofer
Hotel Gasthof Weißes Rössl
Hotel Goldener Stern
Markus Gutjahr ****S Hotel Gutjahr
Ing. Roland Buchegger
Josef Gwechenberger
Kendlbacher Rudolf Isolier GmbH
Kronreif Bau
Lagerhausgenossenschaft Lammertal
Ledererwirt
Lichtstudio Kraft
Lienbacher Haustechnik
Martini Sportswear
Meran Cafe Restaurant
Moldan Baustoffe
Peham Holz
Peter Auer Zimmerei Holzbau

Quehenberger Bau
Quehenberger Georg
R2 Radsport Rettenbacher
Raumausstattung Matthias Höll
Rettenbacher Transporte
Russegger Hoch/Tiefbau
Russegger Autobusunternehmen
RWT Hornegger & Thor
Schnitzhofer Transporte
SH Elektrotechnik
Snoopy Fitness
Spar
Steinmetz Fallwickl
Tom's Massagepraxis
Uniqa Patrick Eckschlager
Uniqa Insurance Group
Wallinger Maschinenhandel
Wallpach Metallwarenfabrik
Walter Bösch
Windhofer Peter
Wüstenrot Versicherungs AG

Loipeninfo täglich auf: www.abtenau-info.at



abtenau
Bewegung. Ruhe. Genuss.

freiwill-ich

Die Loipenpräparierung gehört neben der Präparierung der Skipisten, zu den aufwendigsten Instandhaltungsarbeiten, die in der kalten Jahreszeit anstehen.

Als Unterstützung und Anerkennung für die enormen Kosten werden in Abtenau freiwillige Loipengebühren eingehoben.

Saisonkarte Erwachsene: € 45,-
Saisonkarte Kinder: € 30,-

erhältlich bei:
Tourismusverband Abtenau • Gasthaus Traunstein
Skiverleih & Rodelcenter Karkogel Abtenau
Sport 2000 Abtenau

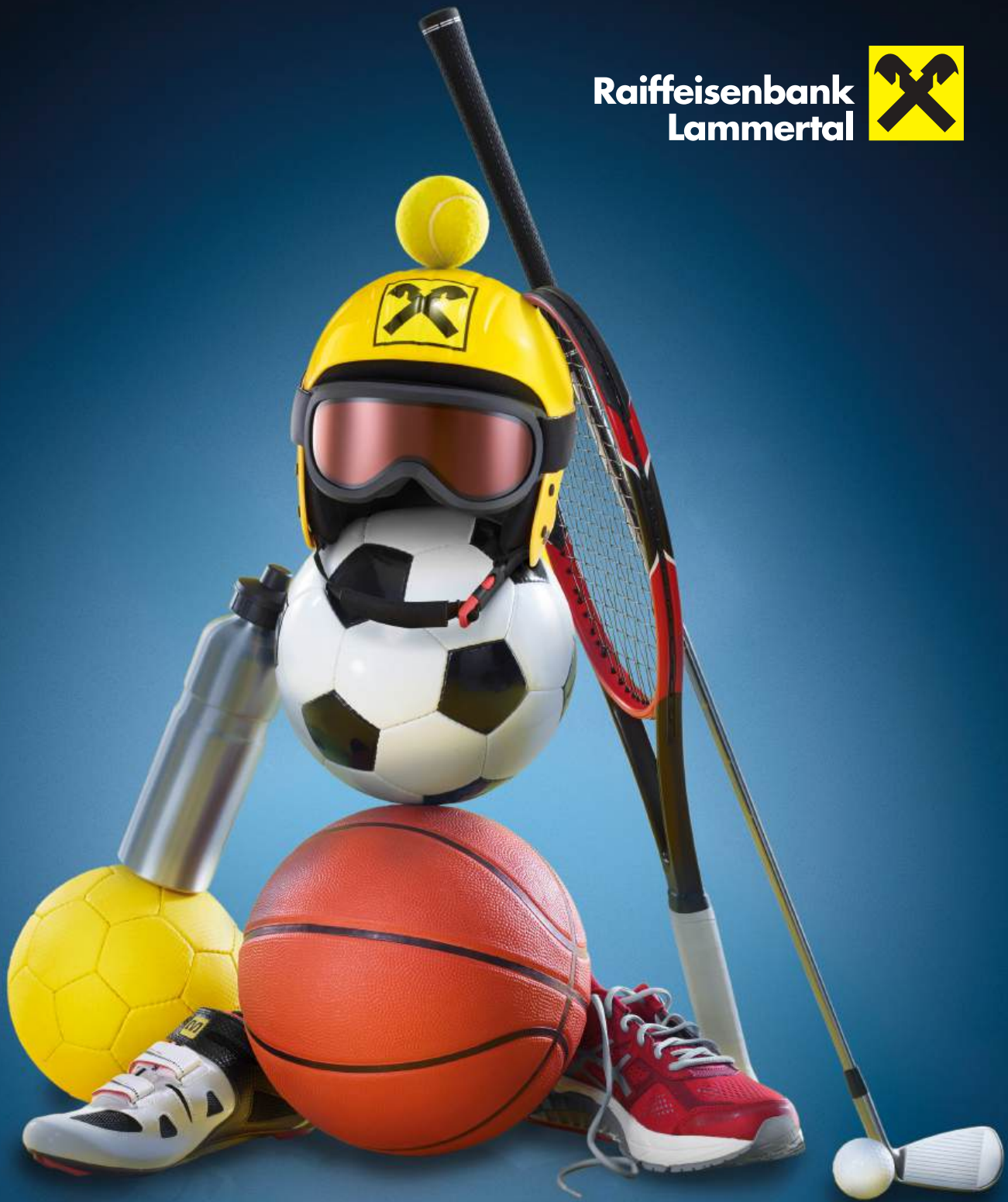
Die Unterstützung aus der Wirtschaft ist eine wichtige Säule, die zum Bestehen aber auch zum Wachsen des Vereines beiträgt. Wir sagen DANKE.



Wenn auch Sie den Verein unterstützen wollen, können Sie uns gerne unter der E-Mailadresse info@sportunion-abtenau.at kontaktieren.



Raiffeisenbank
Lammertal



WIR MACHT'S MÖGLICH.

Österreich hat sportlich viel zu bieten. Aber es braucht jemanden, der hilft, die Ziele zu erreichen. Deshalb unterstützt Raiffeisen seit vielen Jahren junge Talente und fördert Sportarten sowie Sportinitiativen in der Region. Und zeigt dabei immer viel Sportsgeist. lammertal.raiffeisen.at